

Castello Pomino Pomino Pinot Nero 2023



Pomino Pinot Nero 2023

Pomino Pinot Nero DOC

Unverwechselbarer Ausdruck des Pinot Nero von Pomino Dieser Wein verkörpert die Einzigartigkeit dieses Gebiets, das sich für Rebsorten eignet, die seinen Stil und seine Eleganz zum Ausdruck bringen. Der Pomino Pinot Nero zeichnet sich durch ein delikates fruchtiges und blumiges Bouquet aus, das von ausgewogenen Gewürznoten begleitet wird.

Klimaverlauf

Der Jahrgang 2023 hatte einen milden Auftakt mit einigen seltenen kalten Tagen und vereinzelt Schneefällen. Das Erwachen des Frühlings führte zu einem gleichmäßigen Austrieb der Reben. Die Saison setzte sich mit Temperaturen fort, die unter dem jahreszeitlichen Durchschnitt lagen. Im Mai herrschten kühle Temperaturen mit häufigen und überdurchschnittlichen Niederschlägen. Der Sommer – vor allem August und September – war heiß, und es gab so gut wie keinen Regen. Die oben beschriebene Situation führte zu einer leicht verzögerten Weinernte, wobei die Trauben ein komplexes und elegantes aromatisches Profil entwickelten.

Merkmale des Gebiets

Weinsorte: Pinot Nero

Alkoholischer Grad: 13%

Ausbau: 12 Monate in französischen Eichenfässern

Vinifizierung und Ausbau

Nach der Lese wurden die Pinot Nero-Trauben in 60-hl-Eichenfässern mit konischem Boden bei kontrollierter Temperatur vergoren, wobei vor allem in der Anfangsphase ein manuelles Einmaischen erfolgte, um die richtige Extraktion von Anthocyanen und Polyphenolen aus den Schalen zu fördern. Die gesamte Mazerationszeit betrug zwei Wochen. Auf die alkoholische Gärung folgte die malolaktische Gärung in französischen Eichenfässern. Der Pinot Nero setzte seine Reifung für weitere 12 Monate in Barriquefässern fort. Vor der Verkostung erfolgte ein weiterer Ausbau in der Flasche, der den Qualitätsprozess vervollständigte.

Technische Anmerkungen

Der Pomino Pinot Nero 2023 zeigt eine elegante, lebendige rubinrote Farbe mit leichten granatroten Reflexen. Das Bouquet ist sehr blumig mit Noten, die an Rosen und Geranien erinnern, mit schönen fruchtigen Noten von Schwarzkirsche und einer sehr interessanten Würze mit Anklängen von Zimt. Die Tertiärnote erinnert aufgrund des langen Ausbaus in Holz an Kakaopulver und Kaffeepulver. Am Gaumen ist er frisch und trocken, die Tannine sind präsent, aber nicht aggressiv. Der Abgang ist saftig und anhaltend. Insgesamt ein eleganter und samtiger Wein.